

bereitgestellten Rohstoffe mit geringsten Verlusten zu lagern und zu verarbeiten. Bei Sicherung einer hohen Effektivität und durch die Erhöhung des Veredelungsgrades geht es vor allem um die Verbesserung der Struktur und der Qualität des gesamten Nahrungsmittelangebots entsprechend dem differenzierter werdenden Bedarf sowie um die Erweiterung des Sortiments. Wesentliche Voraussetzung hierfür ist die konsequente Sicherung der geplanten Rationalisierung in den Betrieben der Nahrungsgüterwirtschaft.

Durch die *Forstwirtschaft* ist die Versorgung mit Rohholz und Harz termin- und sortimentsgerecht zu sichern. Dabei ist der Pflege und dem Schutz der Wälder sowie der effektiven Verwertung des Bruch-, Dürr- und Dünholzes größere Aufmerksamkeit zu widmen. Die Produktion von Konsumgütern ist weiter zu steigern.

Unterstützung ist der FDJ-Aktion »Gesunder Wald« zu gewähren.

8. Die Maßnahmen zum *Schutz der natürlichen Umwelt* sind im Interesse der Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Bevölkerung zielstrebig weiterzuführen. Durch die Nutzung neuer wissenschaftlich-technischer Erkenntnisse sind diese Maßnahmen auf das engste mit der Rückgewinnung von Sekundärrohstoffen zu verbinden, um auf diesem Wege mit einer hohen volkswirtschaftlichen Effektivität die Umweltbelastungen der Luft, der Gewässer und des Bodens zu reduzieren.

Zur vorrangigen Sicherung des Wohnungsbauprogramms sowie zur weiteren Verbesserung einer stabilen und qualitätsgerechten Trinkwasserversorgung der Bevölkerung und der Bereitstellung von Brauchwasser für Industrie und Landwirtschaft ist die Verfügbarkeit der Wasserressourcen und die Leistungsfähigkeit der Werke und Anlagen für die Trinkwasserversorgung und Abwasserbehandlung zu gewährleisten. Durch Intensivierung und Rationalisierung, vorbeugende Instandhaltung sowie eine rationelle Wasserverwendung ist das Ziel zu verwirklichen, den volkswirtschaftlichen Reproduktionsprozeß mit gleichbleibendem Wassereinsatz zu sichern.

9. Unter Leitung des Ministeriums für *Verkehrswesen* sind gemeinsam mit den anderen Zweigen und Bereichen der Volkswirtschaft konkrete Maßnahmen zur weiteren Senkung des spezifischen volkswirtschaftlichen Transportaufwandes auszuarbeiten und mit dem Plan wirksam zu machen. Die Arbeiten zur Transportoptimierung müssen konzentriert fortgeführt werden. Für ausgewählte Gutarten gilt es, stabile Transportketten aufzubauen.

Die Ausnutzung der Transportkapazitäten muß auf dem Wege der vollen Auslastung der Tragfähigkeit und der kontinuierlichen Inanspruchnahme verbessert werden. Die schnelle Be- und Entladung an allen Tagen in drei Schichten und der sorgfältige Umgang mit den Transportausrüstungen zur Vermeidung von Beschädigungen muß gewährleistet werden.

Der Personenverkehr ist besser dem Bedarf der Bevölkerung anzupassen.